

Rotten Verlag

Pomonastrasse 12, 3930 Visp
Tel. 027 948 30 05
info@rottenverlag.ch
www.rottenverlag.ch

Herausgeber

Paul Martone

Seit 2005 Pfarrer von Brig und Dekan
der Pfarreien im Bezirk Brig und
Östlich Raron



Die Domherren von Sitten

Das Domkapitel von Sitten hat die Geschichte des Bistums Sitten und auch des Kantons Wallis in den vergangenen Jahrhunderten massgeblich geprägt. In seinen Händen lag das Kanzleirecht, d.h. das Kapitel hatte die Befugnis, das öffentliche Urkundenwesen zu regeln und öffentliche Notare zu ernennen. Dann nahmen die Domherren auch die Wahl des Bischofs von Sitten vor. Dies hatte grosse Bedeutung, weil der Bischof gleichzeitig auch weltlicher Landesherr war. 962 Sittener Domherren sind seit dem Jahr 1043 bekannt. Auch heute noch gibt es das aus 10 Priestern bestehende Domkapitel, dessen Aufgabe vor allem in der Feier der Liturgie in der Kathedrale und in der Kirche von Valeria besteht. Im Laufe der Jahrhunderte waren ganz unterschiedliche Geistliche Mitglieder des Domkapitels von Sitten. Unter ihnen gab es zweifelsohne heilige Männer, die durch ihre Lebensführung zur Zierde des Kapitels wurden. Dann weiss die Geschichte aber auch von heiligmässigen Kanonikern zu berichten und leider auch von mässig heiligen. Die Herren im Domkapitel von Sitten sind so ein Spiegelbild der Gesellschaft. Deshalb sind ihre Biographien auch so interessant und spannend, lesenwert und lehrreich! Paul Martone hat sie erstmals aus dem Staub der Jahrhunderte befreit und ihre Lebensgeschichte aus den verschiedenen zeitgenössischen Dokumenten des Domarchivs von Sitten und aus vielen gedruckten und ungedruckten Schriften zusammengetragen.

Paul Martone

**Die Domherren von Sitten
1043 – 2013**



**Die Domherren von Sitten
1043–2013**

19 x 26 cm

400 Seiten mit vielen Abbildungen

Fadenheftung

ISBN 978-3-906118-10-9

Preis Fr. 84.–